

Jahr 1987

Zehnte Jahr unseres Bestehens

Januar : Die Arbeit unseres Chores begann mit der Generalversammlung, in der die Arbeit des kommenden Halbjahres beratschlagt wurde.

Gedanken von Erwin Matulla

Seither ist der Kirchenchor zu einer festen Einrichtung unserer Gemeinde geworden. Bis zum 20. Februar 1987 stand er unter Leitung von Bernhard Höhne.

Am 25. Februar 1987 hat Frau Maria Gulde die Leitung übernommen.

In den Zehn Jahren seines Bestehens hat unser Chor 100 Mal in hl. Messen zu hohen Festtagen und besonderen Anlässen, in musikalischen Passionsandachten, Dekanatschortreffen , ökumenischen Gottesdiensten zum Heeper-Ting, zur Einführung von Herrn Pfarrer Pietzonka wie auch *beim ökumenischem* Festgottesdienst zum 950jährigen Bestehen Heepens und in musikalischen Adventsandachten zum Lob Gottes gesungen.

Dabei waren wir zu Gast in der Peter-und-Paul-Kirche in Heepen, in St. Johannes Baptist in Leopoldshöhe, St. Elisabeth Altenhagen, St. Ludger .in Alme bei Brilon, St. Johannes Baptist Schildesche, Christus König in Erndtebrück/Wittgenstein und St. Johannes Baptist in Beverungen . Aus dem Schatz der Kirchenmusik zählen 8 lateinische Messen und mehr als 90 deutsche und lateinische Motetten, Kantaten, Choräle, Psalmenvertonungen und Liedsätze zu unserem Repertoire.



Bernhard und Sabine Höhne, Wilhelmine Reinhold



wir feiern unser 10 jähriges Bestehen



Dr. Richard Dohmann, Renate Menzel



Dr. Richard Dohmann, Erwin Matulla, Ingeborg und Karl-Günther Dörfer



Anni Hübner, Brigitte und Friedemann Menzel, Elsa Reuß



Werner Losse, Renate Günzel



Maria Hübner, Margaretha Welter mit Ehemann, Michael Höhne



Margarethe und Ulrike Seiling, Wilhelmine Reinhold

20. Februar

Trauer und Freude gleichzeitig im Chor!

Unser Chorleiter Bernhard Höhne verabschiedet sich nach neunjähriger Tätigkeit. Herr Höhne hat eine Anstellung in Hertzen bekommen und der Chor wünscht ihm und seiner Frau alles Gute. In Zukunft wird Frau Maria Gulde uns die Töne beibringen.



25. Februar



Mit der heutigen Probe übernimmt nun Maria Gulde die Leitung unseres Chores. Neben der musikalischen Seite will sie auch die sportliche Variante nicht zu kurz kommen lassen und führt deshalb die Lockerungsübungen ein. Wir sind lernfähig und haben viel Spaß bei diesen Lockerungs- und Stimmübungen.



Passionsandacht

am Sonntag, 12 April um 17 Uhr

Choralvorspiel:	O, Haupt von Blut und Wunden	Gottfried Walther 1684-1748
Gemeindelied:	Gl. 179 1+7	
Begrüßung		
Chor	Preis, Ehr und Dank wir sagen	C.H. Graun 1704 – 1762
Text	Gl. 766.4	
Chor	Wie herrlich ist die neue Welt	C.H. Graun 1704 – 1762
Choralvorspiel	Ich ruf zu dir, Herr Jesus Christ	J.S. Bach 1685 – 1750
Chor	O Domine Jesu Christe	G. P. <i>Palestrina</i> (1525-1549)
Gemeindelied	Gl. 183	
Orgel	Ciancona f-moll	Johann Pachebel 1653 – 1706

Mitwirkende: Kirchenchor St. Hedwig
An der Orgel: Maria Gulde
Benno Hübner

Karfreitag

Wir sangen:

Ich will von meiner Missetat,
Ihr Auge weint, Ich werde dir zu Ehren
und O Domine Jesu Christe

von C. H. Graun


von G. P. Palestina

Ostermontag

Wir sangen die Chorsätze "Gelobt sei Gott im höchsten Thron",
"Erschienen ist der herrlich Tag"
und "Regina coeli"


17. Mai Sonntag

Der Sauerländer Gebirgsverein (SGV Alme) ist heute zu Besuch bei uns im Bischof-Meinwerk - Haus.



1036 - 1986

950 Jahre Heepen



Wandertag des SGV Alme
am Sonntag, dem 17. Mai 1987
in Bielefeld

Heepen - Burg Sparrenberg - Botanischer Garten - Tierpark Olderdissen

8.00 Uhr: Abfahrt von der Wandertafel in Alme
gegen 9.45 Uhr: Ankunft in Heepen
10.00 Uhr: Hochamt in St. Hedwig, Heepen
gegen 11.00 Uhr: Begrüßung und Umtrunk im Bischof-Meinwerk-Haus
gegen 11.30 Uhr: Mittagessen im Bischof-Meinwerk-Haus (ca. 7,-- DM)
gegen 12.30 Uhr: Fahrt zur Burg Sparrenberg
gegen 14.00 Uhr: Fahrt zum Johannistal
Wanderung durch den Botanischen Garten
zum Tierpark Olderdissen
gegen 16.00 Uhr: Rückfahrt nach Alme
gegen 18.00 Uhr: Ankunft in Alme

20 Mai

Wir üben einen Kanon, Frau Gulde meint: "Das ist das Schöne an einem Kanon, dass man immer eine Melodie singen kann, man singt immer richtig."



Sonntag, den 5 Juni

Zum Gemeindefest sangen wir "Locus iste", Dank sei dir Vater" und mit Überchor "Großer Gott, wir loben dich".

Mittwoch, den 8. Juni

An diesem Abend bleiben die Noten zu Hause, wir grillen traditionsgemäß.

15. Juni Mittwoch

Unser Kassenwart Herr Erwin Matulla wird

50. Nach der Chorprobe überraschen wir ihn mit einem kleinen Ständchen.





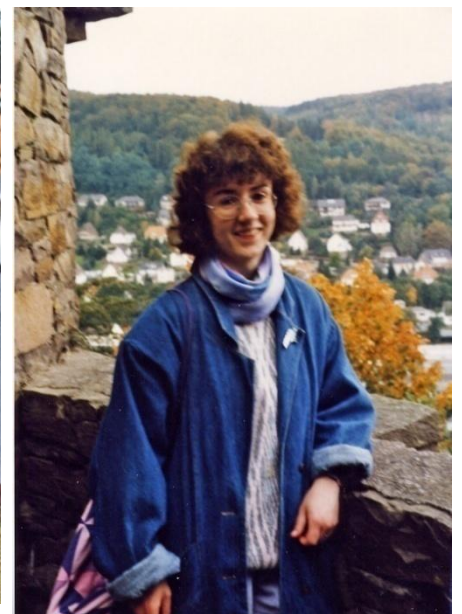
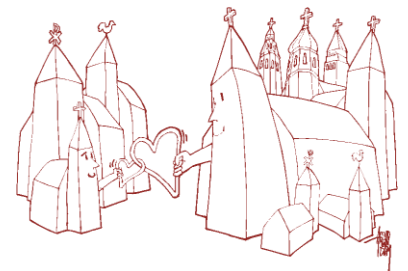
und dann hatten wir Durst!!!

6. September Sonntag

Zum ökumenischen Gottesdienst auf dem Heeper Ting sangen wir "Nun danket alle Gott" und "Dank sei dir Vater"

11. Oktober

Unsere diesjährige Chorfahrt machen wir nach Bewerbungen. (In die Heimat von Herrn Dohmann). Dort sangen wir in der St.- Johannes - Baptist - Kirche um 11 Uhr in der heiligen Messe, Auf Programm stehen: "Lobt den Herren der Welt", "Singt dem Herren ein neues Lied", "Dank sei dir Vater" und "Alle Augen warten auf dich Herre".





Nach einem Spaziergang an der Weser wurde uns das Mittagessen im Berghotel "Bergfrieden" serviert. Danach geht es nach Karlshafen. Von dort aus wandern wir über das Dreiländereck nach Herstelle und nahmen um 18 Uhr am Vespergottesdienst in der Abtei der Benediktinerinnen vom Hl. Kreuz teil.



Spaziergang auf der Promenade von Karlshafen

18. Oktober Zum Patronatsfest in St. Hedwig greifen wir



wieder in die große Kiste und sangen
"Lobt den Herren der Welt",
"Singet dem Herren ein neues Lied",
Großer Gott wir loben dich" und
alle Augen warten auf dich, Herre".

22. Oktober Donnerstag

Unser Präses Herr **Pfarrer Gerhard Pietzonka wird 50.**

Anlässlich dieses Jubel- (Trauer-) Tages sangen wir "Nun danket alle Gott" ,
"Von der edlen Musik" und "Der Mond ist aufgegangen".



22 .November Sonntag

Zum Patronatsfest in St. Elisabeth sangen wir "Nun danket alle Gott", "Singet dem Herren ein neues Lied" und "Alle Augen warten auf dich , Herre"

19. Dezember Samstag

Auf dem Heeper- Weihnachtsmarkt sangen wir Adventslieder:

"Tochter Zion", "Macht hoch die Tür",

"Komm, du Heiland aller Welt" und "Hosanna, gelobt sei der da kommt".

Heiligabend 1987

Wir verschönerten die Christmesse mit dem "Transeamus" und "Lobt Gott ihr Christen allzugleich"

Musikalische Adventsandacht

am Sonntag, dem 13.12.1987 17.00 Uhr

Choralvorspiel über „Wachet auf , ruft uns die Stimme“	Gottfried August Homilius (1714-1785)
„Tochter Zion, freue dich“ aus dem Oratorium „Judas Maccabäus“	Georg Friedrich Händel (1685- 1759)
Begrüßung	
gemeinsames Lied: „Macht Hoch die Tür“	GL 107
Intonation des Chores	
1. Strophe: Gemeinde (+ Orgel)	
2. Strophe: Gemeinde (+Blaser)	
3. Strophe: Gemeinde (+Orgel und Bläser)	
Chor: „Er ist die rechte Freudensonn“	Kanon von F.E. Ruppel
Gebet	
Psalm 24 Gl 122	Schola und Gemeinde im Wechsel
Lesung	
„Nun kommt der Heiden Heiland“ BWV 659	Johann Sebastian Bach (1665-1750)
Chorbearbeitung	
gemeinsames Lied: „Komm, du Heiland aller Welt“	GL 108
Bläservorspiel (Satz J.S. Bach)	
1. Strophe: Gemeinde (+ Orgel)	
2. Strophe: Chor (Satz; Melchior Vulpius)	
3. Strophe: Gemeinde (+Blaser)	
4. Strophe: Chor	
5. Strophe: Gemeinde (+Orgel , Bläser und Chor)	
Gebet	
Magnificat	– Lobgesang der Maria – Kehrsvers Schola/Chor und Gemeinde im Wechsel
Fürbitten – Vater unser – Segen	
„Hosianna, gelobt sei der der kommt“ für 2 Chöre	Christian Gregor (1723 -1801)
Choralbearbeitung „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ (für Trompete und Orgel bearbeitet von Eberhard Kraus)	Johann Sebastian Bach (1665-1750)
Ausführende:	Kirchenchor St. Hedwig Schola St. Hedwig Bläsergruppe St. Bonifatius Bläser des Helmholz-Gymnasiums Orgel: Maria Gulde und Benno Hübner
Gesamtleitung:	Maria Gulde

Jahr 1988

Anlässlich 10 Jahre Kirchenchor St. Hedwig ein Erinnerungsfoto



*1te Reihe Ulrike Seiling, Margarete Seiling, Brigitte Menzel, Elfriede Schweikardt, Regina Rolf, Maria Gulde, Anni Hübner, Elisabeth Hoffmann, Maria Hübner, Luzia Matulla, Conchita Zander, Gabriele Höhne,
2te Reihe: Elisabeth Klengler, Maria Mihlan, Hildegard Wiemer, Magda Hübner, Else Reuß, Frau Dörfer, Wilhelmine Reinhold, Franz Hübner, Bernhard Wiemer, Pfarrer Gerhard Pietzonka,
3te Reihe: Benno Hübner, Eckhard Schweikardt, Werner Losse, Erwin Matulla, Rudi Wellner, Herr Dörfer, Eduard Bielezki, Johannes Rolf, Dr. Richard Dohmann, Michael Höhne, Maria Panhorst.*

Der Kirchenchor St. Hedwig in Heepen ist zehn Jahre alt. Am 10. Januar 1978 fanden sich 33 Gemeindeglieder zur ersten Chorprobe ein. Seither hat der Chor über hundertmal in heiligen Messen, zu hohen Festtagen, in musikalischen Passionsandachten, bei Dekanatschortreffen, ökumenischen Gottesdiensten und musikalischen Adventsandachten gesungen. Bis vor einem Jahr hatte Bernhard Höhne die Leitung. Seine Nachfolgerin ist Maria Gulde. Wie zu sei-

ner Gründung hat auch heute der Chor noch 33 Mitglieder. Wie groß der Zusammenhalt ist, erkennt man daran, daß immer noch 24 Männer und Frauen von Anfang an dabei sind. Zum Jubiläum singt der Kirchenchor am Samstag, 9. Januar um 18 Uhr in der Vorabendmesse. Anschließend ist Stiftungsfest im Bischof-Meinerwerk-Haus.

Foto: Nitschke

9. Januar 1988

In der Vorabendmesse sangen wir zu diesem Anlass:

- GL 257 Großer Gott, 3 Strophen mit Überchor
- GL 147 Sieh, dein Licht will kommen
- GL 266 Nun danket alle Gott
- GL 282 Kanon: Lobet und preiset

Anschließend feierten wir im Bischof - Meinwerk - Haus unser Stiftungsfest. Dabei lernten wir unseren neuen Chorleiter, Herrn Thomas Berning kennen.

Kirchenchor St. Hedwig feiert zehnjähriges Bestehen

Das Lob des Herrn steht im Mittelpunkt der Chorarbeit

Bielefeld (WB). Eigentlich reichen die Anfänge des Kirchenchores St. Hedwig in Heepen in das Gründungsjahr 1952 der Gemeinde zurück, als Gemeindemitglieder sich bei besonderen Anlässen unter Leitung des Organisten Benno Hübner zusammenschlossen, um das Lob Gottes zu singen. Pfarrer Hermesmann kam am 10. Januar 1978, also vor nunmehr zehn Jahren, der vielfachen Bitte nach, zu einer Gründungsversammlung für einen Kirchenchor

einzuladen. Seither ist der Chor zu einem festen Bestandteil der Gemeinde geworden. Aus dem Anlaß des Jubiläums singt der Chor am Samstag, 9. Januar, um 18 Uhr in der Vorabendmesse. Anschließend sind die Mitglieder mit ihren Angehörigen zum Stiftungsfest im Bischof-Meinwerk-Haus eingeladen.

Nach der Gründungsversammlung übernahm bis zum 20. Februar 1987 Bernhard Höhne die Leitung des Chores, seit dem 25. Februar gibt Ma-

ria Gulde den Takt an. Während seines zehnjährigen Bestehens hat der Chor 100mal in hl. Messen, zu hohen Festtagen und besonderen Anlässen, in musikalischen Dekanatschortreffen, ökumenischen Gottesdiensten zum Heeper Ting, zur Einführung von Pfarrer Pietzonka wie auch beim ökumenischen Festgottesdienst zum 950jährigen Bestehen Heepens und in musikalischen Adventsanden gesungen.

Aus dem Schatz der

Kirchenmusik zählen acht lateinische Messen und mehr als 90 deutsche und lateinische Motetten, Kantaten, Choräle, Psalmvertonungen und Liedsätze von volkstümlicher Weihnachtsmusik bis zu anspruchsvollen Chorwerken zum Repertoire des Chores.

Trotz allen persönlichen Einsatzes, den der Dienst an der musica sacra von jedem Chormitglied verlangt, gehören dem Chor 33 aktive Mitglieder an, davon sind 24 von Anfang an dabei.

Zehn Jahre St.-Hedwig-Kirchenchor

Seit 1952 treffen sich immer wieder Mitglieder der St.-Hedwig-Kirchengemeinde zum gemeinsamen Singen. Doch erst im Jahr 1978 wurde zur Gründungsversammlung des Kirchenchores eingeladen - genau vor zehn Jahren. In dieser Zeit hat der Chor genau 100 Mal in heiligen Messen, zu hohen Festtagen und anderen besonderen Anlässen wie dem Heeper Ting und zum ökumenischen Gottesdienst zum 950jährigen Bestehen des Ortes Heepen seine musikalische Visitenkarte abgegeben. Von den 33 aktiven Mitgliedern sind 24 seit der ersten Stunde dabei. Zum Repertoire zählen acht lateini-

sche Messen, 90 deutsche und lateinische Motetten, Kantaten, Choräle, Psalmvertonungen und Liedsätze von volkstümlicher Weihnachtsmusik bis zu anspruchsvollen Chorwerken. Anlaß gab's also genug für den Kirchenchor der St.-Hedwigs-Gemeinde im Bischof-Meinwerk-Haus in Heepen zu feiern. Dabei waren noch einmal die drei Dirigenten, die den Chor über Jahre geleitet hatten. (Von links) Pfarrer Gerhard Pietzonka, Eckhard Schweikadt, Thomas Berning, der den Chor ab Februar von Maria Gulden übernimmt, der langjährige Leiter Bernhard Höhne und Erwin Matulla.

Zehn Jahre Kirchenchor St. Hedwig, Heepen

Ein Jubiläum? Sicher aber ein Zeitabschnitt, über den wir uns freuen können, der uns Anlaß zu Rückblick und Besinnung auf unsere Arbeit und unseren Auftrag sein sollte.

Die Anfänge des Chorgesanges reichen zurück bis in das Jahr 1952, dem Gründungsjahr unserer Gemeinde. Seither trafen sich immer wieder Gemeindemitglieder, um unter Leitung unseres Organisten, Herrn Benno Hübner, zu besonderen Anlässen in der Feier der Liturgie das Lob Gottes zu singen.

Auf vielfachen Wunsch wurde von Herrn Pfarrer Hermesmann für den 10. Januar 1978 zur Gründungsversammlung des Kirchenchores eingeladen. 33 Gemeindemitglieder fanden sich zur Gründung und ersten Chorprobe ein.

Seither ist der Kirchenchor zu einer festen Einrichtung unserer Gemeinde geworden. Bis zum 20. Februar 1987 stand er unter Leitung von Herrn Bernhard Höhne. Am 25. Februar 1987 hat Frau Maria Gulde die Leitung übernommen.

In den zehn Jahren seines Bestehens hat unser Chor 100mal in hl. Messen, zu hohen Festtagen und besonderen Anlässen, in

musikalischen Passionsandachten, bei Dekanatschortreffen, ökumenischen Gottesdiensten zum Heeper Thing, zur Einführung von Herrn Pfarrer Pietzonka wie auch beim ökumenischen Festgottesdienst zum 950jährigen Bestehen Heepens und in musikalischen Adventsandachten zum Lob Gottes gesungen.

Dabei waren wir zu Gast in der evangelischen Peter-und-Pauls-Kirche in Heepen, in St. Johannes Baptist in Leopoldshöhe, Hl. Kreuz Brake, St. Elisabeth Altenhagen, St. Ludger in Alme bei Brilon, St. Johannes Baptist Schildesche, Christus König in Erndtebrück/Wittgenstein und in St. Johannes Baptist in Beverungen. Aus dem Schatz der Kirchenmusik zählen acht lateinische Messen und mehr als 90 deutsche und lateinische Motetten, Kantaten, Choräle, Psalmvertonungen und Liedsätze von volkstümlicher Weihnachtsmusik bis zu anspruchsvollen Chorwerken zu unserem Repertoire.

Die Mitwirkung unseres Chores in den Gottesdiensten am Weihnachten, an den Kar- und Ostertagen, an St. Hedwig sowie zur musikalischen Passionsandacht am Palmsonntag ist zum festen Bestandteil im Leben unserer Gemeinde geworden. Diese Mitwirkung fordert auch immer wieder unsere Bereitschaft zu zusätzlichen Chorproben.

Trotz allen persönlichen Einsatzes, den der Dienst an der Musica sacra von jedem einzelnen Chormitglied verlangt, zählt unser Chor 33 aktive Mitglieder. Davon gehören 24 zu den Gründungsmitgliedern. Im vergangenen Jahr konnten wir zwei neue Mitglieder in unserer Mitte begrüßen. Dies zeigt: Unser Chor ist keine geschlossene Gesellschaft, sondern eine brüderlich offene Gemeinschaft. Jedes sangesfreudige Gemeindemitglied findet herliche Aufnahme bei uns.

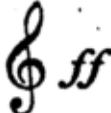
Unsere Arbeit und unser Selbstverständnis beruhen auf den liturgischen und offiziellen kirchenmusikalischen Weisungen der Welt- und Bistumskirche, insbesondere der Konstitution des Zweiten Vatikanischen Konzils über die heilige Liturgie. Unsere Arbeit umfaßt die Pflege des Gregorianischen Chorals sowie die verschiedenen Arten alter und neuer ein- und mehrstimmiger Kirchenmusik.

Liturgischer Gesang ist nicht Selbstzweck und persönliche Selbstverwirklichung, sondern Dienst zur Ehre Gottes. Die Mühe für solch ein Gotteslob lohnt sich. Sie steht unter der Verheißung Christi, der seine Nähe und Gegenwart zugesagt hat, wenn die Kirche betet und singt.



Mittwoch, den 27. Januar

Nach einem Jahr erfolgreicher Chorarbeit verabschiedet sich Frau Maria Gulde von uns.

 **Kirchenchor**
Frau Maria Gulde, die ein Jahr lang unseren Kirchenchor geleitet hat, verabschiedet sich aus beruflichen Gründen von uns bei der nächsten Chorprobe. Die ganze Gemeinde, besonders aber der Kirchenchor, dankt ihr für ihre erfolgreiche Tätigkeit. Unsere besten Wünsche begleiten sie nach Nordhorn. Künftig wird der Kirchenchor von Herrn Thomas Berning geleitet.

Mittwoch, den 3. Februar

Unser neue Chorleiter Herr Thomas Berning nimmt seine Arbeit auf.

Sonntag, den 27. März

Wegen Erkrankung unseres Chorleiters kann die geplante Passionsandacht zum Palmsonntag nicht in gewohnter Weise gestaltet werden.



Thomas Berning

1. April Zur **Karfreitag**sliturgie sangen wir:
Du schweigst, Herr von Berthold Hummel
1965/1974 (1;2;6;10 und 12. Strophe)
O Mensch beweine die Sünde groß von K. Otmayr

4. April **Ostermontag**
Wir gestalten das Hochamt festlich mit folgenden Liedern:
Victimae paschales von Baldassare Galuppi
Gelobt sei Gott im höchsten Thron von de Vulpius



Kreuzweg Motivplatte aus der St. Hedwigskirche

24. April **Festmesse**

zu 25-jährigen Bestehen der Kolpingfamilie in St. Hedwig, Heepen. Wir sangen:

Stimmt unserm Gott ein Loblied an

von Stöbus

Nun lobet Gott im höchsten Thron

von Hagius

Großer Gott wir loben dich" 2 und 4 Strophe von A. Gottron

anschließend im Bischof - Meinwerk – Haus sangen wir:

Nun fangt an, ein schönes Lied zu singen

von Hans Loe Haßler



16. Oktober **Patronatsfest**

Im Hochamt sangen wir:

"Ihr Freunde Gottes"

"Lass die Wurzeln unseres Handelns Liebe sein"

von H. Lau

"Ave Maria zart "

von A. Lohmann

22. Oktober **Samstag**

In der Vorabendmesse sangen wir
anlässlich der Silberhochzeit unserer
Chormitglieder Luzia und Erwin
Matulla

"Nun danket alle Gott" von Crüger

Dank sei dir Herr" von Händel

mit Bassbariton Solo von Herrn Wiemer

Großer Gott" 2. und 3. Strophe

von A. Gottron



Anschließend bringen wir unserem Pfarrer
zu seinem Geburtstag und dem Silberpaar
ein Ständchen vor dem Pfarrhaus.



13. November Samstag

Beim vorgezogenen Patronatsfest in St. Elisabeth sangen wir:

"Nun lobet Gott im hohen Thron"

"Nun Danket alle Gott"

"Ihr Freunde Gottes"

Musikalische Andacht zum 3. Advent
am Sonntag, den 11. 12. um 17 Uhr in St. Hedwig

„Freut euch, der Herr ist nahe!“

Eröffnung:

Gemeinsames Lied: "Macht hoch die Tür" GL 107, Strophen 1, 3, 5
Joh. Seb. Bach: "Wachet auf, ruft uns die Stimme"
(1685-1750) Choralatz und Choralbearbeitung für Orgel BWV 545
GL 772,3

Wolfgang Carl Briegel: "Mache dich auf, werde Licht"
Kantate für Chor, 2 Violinen und Basso continuo

gemeinsames Lied: "O Heiland rei die Himmel auf" Strophe 1 - 3
GL 772,6

Joh. Seb. Bach: 3 Variationen aus: "Einige canonische Vernderungen ber
"Vom Himmel hoch, da komm ich her"
Magnificat-Lobgesang Mariens GL 127 Kehrvers GL 126
Chor u. Gemeinde im Wechsel

GL 772, 7 u. 8
Gemeinsames Lied: GL 106 "Kndet allen in der Not"
Chor: Strophe 1-3, Gemeinde: Kehrvers mit Chor
Satz: Th. Berning

Mitwirkende: Kirchenchor St. Hedwig,
Th. Wallschlag, Orgel; B. Feiertag, Violine;
C. Johnsen, Violine; Leitung Th. Berning.

18. Dezember **Sonntag,**

Unser Chor sang in der Adventsandacht zu 4. Advent gemeinsam mit der Kantorei der ev. Kirchengemeinde um 18 Uhr in der Peter und Paul Kirche in Heepen. Wir sangen:

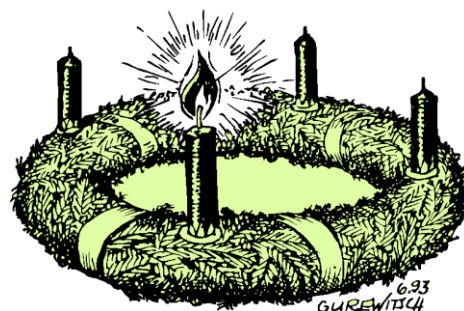
"Wachet auf" von J. S. Bach

"Nun kommt der Heiden Heiland"

"Kommt heiliges Licht ins Haus " und

"Lass uns gehen nach Bethlehem

von Vulpius



24. Dezember **Samstag**

In der heiligen Messe am Heiligabend sangen wir:

"Wachet auf" J.S. Bach

"Transeamus" Schnabel

"Vom Himmel hoch" J.S. Bach

"Es ist ein Ros entsprungen" M. Prtorius

26. Dezember Montag

Auch am 2. Weihnachtsfeiertag verschönten wir das Festhochamt mit unserem Gesang

"Lobt Gott ihr Christen"

J.S. Bach

"Tochter Zion"

G.F. Händel

"Jesu, meine Freude"

J. Crüger/ J.S. Bach

Jahrgang 1989

19.03.1989 **Palmsonntag**

Passionsandacht um 17 Uhr

Präludium h-moll Johann Sebastian Bach

Orgel

O hilf, Christe, Gottessohn

Heinrich Schütz

Chor

O Haupt voll Blut und Wunden

Gl 179

Gemeindelied

Tristis est anima mea

Michael Haydn

Chor

O Mensch, beweine deine Sünde groß

Johann Sebastian Bach

Orgel

O Mensch, beweine deine Sünde groß

Kaspar Othmayr

Chor

Ich bin die Auferstehung und das Leben

Gallus Dressler

Chor

Prélude

Alexandre Guilmant -

Orgel

An der Orgel: Benno Hübner

Thomas Berning

Gesamtleitung Thomas Berning

14.03.1989 **Karfreitag**

O hilf, Christe, Gottessohn

Heinrich Schütz

Deutsche Passion nach Johannes

Joseph Herold

*Korpus des Kreuzes vom
Holzschnitzer Bartsch, welches bis
zur Renovierung in der Turm-
kapelle befand.*



Sonntag, 7. Mai

Wir gestalteten mit den Studenten der Musikhochschule Detmold ein geistliche Konzert (siehe Programm). Anschließend fand im Bischof- Meinwerk - Haus ein Imbiss mit unseren jungen Künstlern aus Detmold statt. Das Konzert war für uns ein wunderbares Erlebnis.

Sonntag, 7. Mai 1989 18 Uhr

Geistliches Konzert

St. Hedwig, Heepen

Kanon "Ich will den Herren loben allezeit"	Georg Philipp Telemann (1681 -1767)
Präludium e-Moll	Nicolaus Bruhns (1665 - 1697)
Kantate für Sopran,Violine und Basso Continuo "Singet dem Herrn"	Dietrich Buxtehude (1637 - 1707)
Concerto Grosso B-Dur op.6 Nr.7	Georg Friedrich Händel (1685 - 1759)
Largo - Allegro -. Largo - Andante – Hampipe	
Präludium und Fuge a-Moll, BWV 543 Kantate Nr.32 "Liebster Jesu, mein Verlangen"	Johann Sebastian Bach (1685 - 1750)
Zum ersten Sonntag nach Epiphania BWV 32	

Ausführende:

Jessica Walden,	Sopran;
Michael Kampmeier,	Bass;
Elisabeth Hell,	Orgel;
Gregor van der Boom, Anne Jungsbluth,	Violine;
Gregor Schwarz,	Viola;
Gurdrun Meier,	Cello;
Heinz Nützel,	Kontrabass;
Knut Peters,	Oboe;
Thomas Wallschlag,	Cembalo
Kirchenchor St. Hedwig, Heepen	

Leitung : Thomas Berning

Samstag, 13. Mai

In der Vorabendmesse zum Pfingstfest feiern unsere Chormitglieder Eckhard und Elfriede Schweikardt ihre Silberhochzeit. Wir sangen:

"Kommt herbei, singt dem Herren"

Volkslied aus Israel Satz H. Leistriz

"Ave verum"

W.A. Mozart

"Lobt den Herren der Welt"

mit Bläserbegleitung von Purcell



Elfriede und Eckhard Schweikardt

28.05.1989 Tagesfahrt des Kirchenchores nach Bad Iburg und Münster

zuvor sangen wir im Hochamt:

Herr Jesus Christ, dich zu uns wend

unbekannter Meister

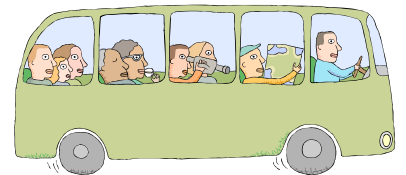
Nun danket alle Gott (GI 266ö)

Satz: Johann Crüger

(siehe Chorsätze zum Gotteslob, Heft 9, Seite 20)

Nun lobet Gott im hohen Thron (GI 265ö) Satz: Konrad Hagius

(siehe Chorsätze zum Gotteslob, Heft 9, Seite 19)



Schon im Bus war die Stimmung bei herrlichen Sonnenschein ausgezeichnet. Für Herrn Berning war es eine Fahrt in seine alte Heimat, er kam aus dem Münsterland.





In Bad Iburg wurde Zwischenstopp gemacht und zu Mittag gegessen, anschließend noch ein Spaziergang.

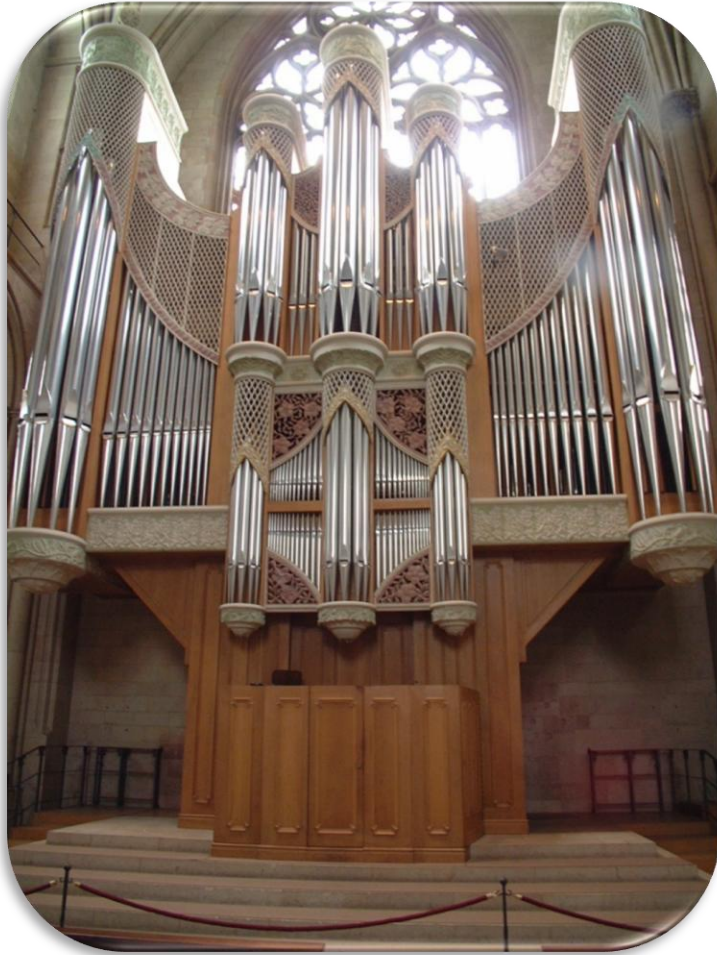




Im Hintergrund die Lamberti-Kirche



gemeinsam machten wir unter fachkundiger Führung eine Altstadtbesichtigung.



Erschöpft vom Stadtrundgang, lauschten wir im Dom zu Münster, den Orgelklängen, die Thomas Berning der Klais-Organ entlockte.

11.06.1989 Gemeindefest in St. Hedwig, Heepen

Let us break bread together Negro Spiritual
Preis und Anbetung Joseph Reinberger

21.06.1989 Grillabend mit Partnern

03.09.1989 Ökumenische Morgenandacht zum Heeper Ting

Lobet den Herren alle, die ihn ehren
Johann Crüger
Herr Jesus Christ, dich zu uns wend
unbekannter Meister



22.10.1989 Patronatsfest in St. Hedwig, Heepen

Lobe den Herren
Wohl denen, die da wandeln
Ihr Freunde Gottes allzugleich (GI 608)
(siehe Chorsätze zum Gotteslob, Heft 9, Seite 34)
Nachdem Hochamt bringen wir Herrn Pfarrer Pietzonka ein Geburtstagsständchen:
Alleweil ein wenig lustig
Satz: Eusebius Mandyczewski

Hugo Diestler
Heinrich Schütz
Satz: Gustav Biener
Valentin Rathgeber

17.12.1989

Kirchenmusik zum 3. Advent

in St Hedwig, Heepen um 17 Uhr

Nun kommt der Heiland
Orgel

Anton Kniller (um 1700)

Hymnus GL 116 (Chor und Gemeinde im Wechsel)

Machet die Tore weit
Motette für sechs Stimmen

Andreas Hammerschmidt

Psalm 85 GL 123 Herr schenk seinem Volk den Frieden
Gemeindekehrvers

Cantabile h-moll
Orgel

C.Ph.E. Bach

Übers Gebirg Maria geht

(Johann Eccard 1533-1611)

Magnificat: GL 126 richtet euch auf und erhebet euer Haupt,

Macht hoch die Tür Gl 107
Chor: Intonation
Gemeinde Str. 1-3

Chor: Kanon „Es ist die echte Freudensonn“

P. E. Ruppelt

Sonate Nr.1 f-moll 1. Satz Allegro moderato

Felix Mendelssohn Bartholdy

Leitung: Thomas Berning

24.12.1989 **Heiligabend Christmette**

Zur Christmette sangen wir:

"Machet die Tore weit"

A. Hammerschmidt (1612 - 1675)

"Gloria in exelsis Deo"

"Haben Engel wir vernommen"

eine Weise aus Frankreich Satz von

W. Trader

"Transeamus"

J. Schnabel

"Es ist ein Ros entsprungen"

Satz Pretorius



Krippenfiguren St. Hedwigskirche